

## **Krankenpflege 8 Chronische Krankheiten**



- Erkennen Sie Erkrankungen wie Diabetes, COPD, Demenz und Parkinson.
- Passen Sie die Pflege je nach Symptomen und Behandlungsplan an
- Erkennen Sie Symptome von Links- / Rechtsherzinsuffizienz (Dekompensation) und rheumatischen Erkrankungen
- chronische Erkrankungen, Exazerbation vs. stabiler Zustand, Herzinsuffizienz (links-/rechtsseitige Dekompensation), rheumatische Erkrankungen

### **Die chronische Erkrankung**

**Die COPD (chronisch obstruktive Lungenerkrankung)**

**Die Diabetes / der Diabetes**

**Die Demenz**

**Die Parkinson-Krankheit / der Parkinson**

**Die rheumatische Erkrankung**

**Die Herzinsuffizienz (Links-/Rechtsherzinsuffizienz)**

**Die Dekompensation**

**Die Exazerbation**

### **Der Schub**

**Die Anamnese**

**Die Medikation**

**Die Flüssigkeitsansammlung (Ödem)**

**Die Müdigkeit / die Fatigue**

**Atemnot haben**

**Stabil bleiben / stabilisieren**

**Verschlechtern / sich verschlechtern**

**Anpassen (die Behandlung anpassen)**

## 1. Übungen



### 1. Ordne die Elemente mit verwandter Bedeutung zu.

- |                              |                                       |
|------------------------------|---------------------------------------|
| a. Die chronische Erkrankung | 1. Probleme beim Atmen haben          |
| b. Die Anamnese              | 2. eine lang andauernde Krankheit     |
| c. Atemnot haben             | 3. die Medikamente                    |
| d. Die Medikation            | 4. das Gespräch zur Krankengeschichte |

a-2 b-4 c-1 d-3

### 2. Hinweisblatt: Chronische Erkrankungen im Pflegealltag (Audio in der App verfügbar)

**Fülle die Lücken aus:** Herzinsuffizienz, Verschlechterung, Ödeme, COPD, Atemnot, Müdigkeit, stabil, Dekompensation, chronisch, Schübe

Auf der Station sind viele Patientinnen und Patienten \_\_\_\_\_ krank, zum Beispiel mit Diabetes, \_\_\_\_\_, Demenz oder Parkinson. Für die Pflege ist wichtig: Wie ist der Zustand heute? Wenn die Person \_\_\_\_\_ ist, reichen die üblichen Maßnahmen. Bei einer \_\_\_\_\_ braucht das Team mehr Beobachtung und oft eine Anpassung der Behandlung. Typische Warnzeichen sind starke \_\_\_\_\_, vermehrte \_\_\_\_\_ oder neue Schmerzen.

Achten Sie auch auf \_\_\_\_\_. Bei einer \_\_\_\_\_ treten Probleme links oder rechts auf. Links: verstärkte Atemnot, schnelle Erschöpfung, manchmal Husten. Rechts: Flüssigkeitsansammlungen im Körper, zum Beispiel geschwollene Beine ( \_\_\_\_\_ ) und Gewichtszunahme. Notieren Sie Symptome in der Anamnese, prüfen Sie die Medikation und informieren Sie rechtzeitig die Ärztin oder den Arzt. Bei rheumatischen Erkrankungen sind \_\_\_\_\_ möglich; dann braucht die Person oft mehr Unterstützung im Alltag.

1. Welche Warnzeichen stehen im Text, und wie soll das Pflorgeteam darauf reagieren?  
\_\_\_\_\_
2. Welche Unterschiede nennt das Blatt zwischen Links- und Rechtsherzinsuffizienz?  
\_\_\_\_\_

### 3. Hören Sie sich das Audiofragment an und geben Sie an, ob die folgenden Aussagen wahr oder falsch sind.

Die Patientin hat heute mehr Probleme mit dem Atmen als sonst.

**Wahr Falsch**

Frau Keller hat nur eine chronische Erkrankung.

Die Sprechstunde soll informiert werden, damit die Therapie geändert wird.



#### 4. Wählen Sie die richtige Lösung

1. Wenn der Patient Atemnot hat, \_\_\_\_\_ wir zuerst die Sauerstoffsättigung.  
a. gemessen      b. messen      c. misst      d. messe
  2. Bei Diabetes \_\_\_\_\_ die Patientin ihre Medikation jeden Morgen nach dem Frühstück.  
a. nehmt      b. nimmt      c. nehmen      d. nahm
  3. Der Bewohner mit Demenz \_\_\_\_\_ oft, warum er im Flur steht.  
a. vergesse      b. vergisst      c. vergisstet      d. vergessen
1. messen 2. nimmt 3. vergisst

#### 5. Lies den Dialog und beantworte die Fragen

- Pflegekraft**      *Guten Morgen, Frau Berger. Ich mache kurz die Anamnese: Haben Sie heute*  
**Herr Klein:**      *mehr Atemnot als sonst?*
- Patientin Frau Berger:**      *Ja, seit gestern Abend ist es schlimmer. Ich bin sehr müde und bekomme schlecht Luft.*
- Pflegekraft**      *Das klingt nach einer möglichen Exazerbation der COPD; nehmen Sie Ihre*  
**Herr Klein:**      *Medikation wie verordnet oder gab es Veränderungen?*
- Patientin Frau Berger:**      *Ich habe das Spray wie immer benutzt, aber es wird nicht besser – ich glaube, es verschlechtert sich.*



1. Welche Beschwerden hat Frau Berger heute, und was macht ihr am meisten Sorgen?  
\_\_\_\_\_
2. Welche zwei Wörter aus dem Dialog zeigen, ob ihr Zustand besser oder schlechter wird?  
\_\_\_\_\_

#### 6. Beantworte die Fragen unter Verwendung des Vokabulars aus diesem Kapitel.

*Seit wann haben Sie diese Symptome? / Nehmen Sie Medikamente? Welche und wie oft? / Die Symptome haben sich verschlechtert; wir passen die Behandlung an.*

1. Sie sind Pflegekraft. Ein Patient hat eine chronische Erkrankung wie Diabetes oder COPD. Welche zwei kurzen Fragen stellen Sie zur aktuellen Symptomatik und zur Medikation?  
\_\_\_\_\_
2. Ein Patient mit Herzinsuffizienz sagt: „Ich habe mehr Atemnot und meine Beine sind geschwollen.“ Was antworten Sie kurz, und was unternehmen Sie als Nächstes?  
\_\_\_\_\_

## 7. Korrespondenz verfassen



---

---

---